

Dem Ausschuss liegen eine aktuelle Veränderungsliste Haushaltsplanentwurf 2022/2023 (Stand 21.02.2022) und drei Anträge der CDU-Fraktion vom 22.02.2022 zum Tagesordnungspunkt 7 als Tischvorlagen vor.

Nach Beratungen des Ausschusses lässt Bürgermeisterin Claudia Wieja wie folgt abstimmen:

1. aktuelle Veränderungsliste Haushaltsplanentwurf 2022/2023 mit Stand vom 21.02.2022

Nach der Ablehnung in der fachlichen Beratung des Arbeitskreises Feuerwehr wurde der Posten – Erwerb der Drohne Feuerwehr (15.000, -- EUR) – aus der Liste rausgenommen.

Abstimmungsergebnis: Ja 19

2. Ansatzänderung barrierefreier Ausbaus Verkehrsanlagen;
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 22.02.2022

Auf mündlichen Antrag des Ausschussmitgliedes Horst Becker (GRÜNE) wird die Verwaltung gebeten zu prüfen, ob der Ansatz PRO 5001927 (derzeit 100.000, -- EUR) reduziert werden kann und welche Maßnahmen noch anstehen. Um eine entsprechend geänderte Veränderungsliste bis zur Ratssitzung wird gebeten.

Der Ausschuss ist damit einverstanden, dass die Beratungen zum Ansatz PRO 5001927 in den Rat verwiesen werden.

3. Ansatzänderung PV-Anlage Stadthaus;
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 22.02.2022

Abstimmungsergebnis: Ja 8; Nein 11

	ja	nein	Enthaltungen	gesamt
CDU	7			7
FDP	1			1
Grüne		7		7
SPD		2		2
UWG		1		1
Bürgermeisterin		1		1
gesamt	8	11		19

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss empfiehlt dem Rat, den Antrag der CDU abzulehnen.

Auf mündlichen Antrag des Ausschussmitgliedes Horst Becker (GRÜNE) wird die Verwaltung gebeten, die Position PRO. 5002211 in **Energetische Sanierung / Photovoltaikanlage Stadthaus** zunächst mit dem gleichen Ansatz von 165.000, -- EUR umzubenennen (siehe Seite 203, Entwurf Haushaltsplan 2022 / 2023). Außerdem prüft die Verwaltung die Fördermöglichkeiten und den Zustand des Stadthausdaches und teilt die Ergebnisse dem zuständigen Ausschuss halbjährlich mit.

Abstimmungsergebnis: Ja 11; Nein 8

	ja	nein	Enthaltungen	gesamt
CDU		7		7
FDP		1		1
Grüne	7			7
SPD	2			2
UWG	1			1
Bürgermeisterin	1			1
gesamt	11	8		19

4. Pauschale Haushaltskürzung bei den Personalkosten;
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 22.02.2022

Abstimmungsergebnis: Ja 8; Nein 11

	ja	nein	Enthaltungen	gesamt
CDU	7			7
FDP	1			1
Grüne		7		7
SPD		2		2
UWG		1		1
Bürgermeisterin		1		1
gesamt	8	11		19

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss empfiehlt dem Rat, den Antrag der CDU abzulehnen.

5. Beschlussvorschlag mit der beigefügten Veränderungsliste des Haushaltsentwurfs 2022 / 2023

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Der Rat beschließt die Teilpläne, d.h. die Produktgruppenbeschreibungen mit den Zielen und Kennzahlen 2022, sowie die Teilergebnis- und Teilfinanzpläne für die Jahre 2022/2023.